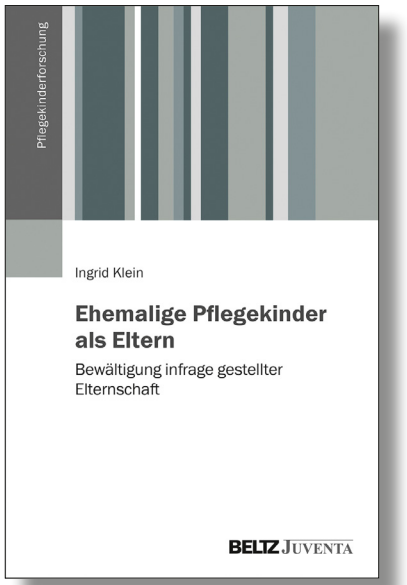

Ein Erziehungsstil, der von einer klaren Struktur, einem Verhandeln von Regeln und einem flexiblen Reagieren auf das Kind geprägt ist, gilt heutzutage als beste Voraussetzung für eine gelingende Erziehung und Entwicklung des Kindes. Aber was passiert, wenn Eltern weder diesem hohen Anspruch noch dem »Minimalstandard« einer gesellschaftlich gerade noch akzeptablen Qualität elterlicher Fürsorge entsprechen können? Was passiert, wenn Eltern scheitern und sogar in die Lage geraten, ihre Kinder durch staatlichen Eingriff zu verlieren? Diese Problematik greift diese Studie mit der Analyse von Bedrohungsverläufen und deren Bewältigung bei infrage gestellter Elternschaft ehemaliger Pflegekinder auf.

Ingrid Klein
Ehemalige Pflegekinder als Eltern
Bewältigung infrage gestellter Elternschaft

Reihe: Pflegekinderforschung
2020, 256 Seiten
broschiert, € 26,95
ISBN 978-3-7799-6255-7
Auch als E-Book erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Begriffsbestimmungen – die Akteur*innen
Das Sorgerecht; Die Jugendhilfe; Die Fremdunterbringung; Rechtlicher Rahmen der Vollzeitpflege; Formen der Vollzeitpflege – Verwandtenpflege; Die sozialpädagogische Familienhilfe; Psychologische Sachverständige im Familienrecht; Das psychologische Sachverständigengutachten

Forschungsstand und Forschungsdesiderate: Entwicklung ehemaliger Pflegekinder als Erwachsene
Biografie- und Verlaufsforschung; Betrachtung positiver und negativer Verläufe; Zur Entwicklung von Pflegekindern; Entwicklung von Pflegekindern als Eltern – Ergebnisse der Herkunftsfamilienforschung

Zentrale theoretische Begriffe und Konzepte zur Analyse von Verlaufsprozessen der Bedrohung und deren Bewältigung
Das Konzept der Kritischen Lebensereignisse; Das Konzept Bewältigung in der Sozialpädagogik; Deutungsmuster und Sinnkonstruktionen; Die Verlaufskurve – das Konzept nach Corbin und Strauss

Explikation der Forschungsfrage: Verlaufsprozesse bedrohter Elternschaft und deren Bewältigung
Die Forschungsfrage; Zur Verbindung von Theorie und Forschungsmaterial

Methodologie: Grounded Theory – die rekonstruktive Methodik
Grounded Theory; Grounded Theory als Methodologie; Kontrastierung als Methode der Fallauswahl und auswertung; Modellbilden als Analyseschritt – temporal-prozessuale Modelle; Die Prozesskategorie – Erfassen von Bewegung und Veränderung in der Grounded Theory

Empirisches Vorgehen: Ein Blick in die Forschungswerkstatt
Analyseschritte und Modellkonstruktion; Datenanalyse – Rekonstruktion der subjektiven Perspektive

Falldarstellungen und Analyse der Bedrohungskonstruktionen und -verläufe
Der Einzelfall Frau Rosen; Der Einzelfall Frau Petermann; Der Einzelfall Frau Groß; Der Einzelfall Frau Bergfried

Vergleich der Einzelauswertungen und Entwurf eines theoretischen Modells von Verlaufsprozessen von Bedrohung und deren Bewältigung bei infrage gestellter Elternschaft ehemaliger Pflegekinder
Beschreibungs- und Analysedimensionen der Prozessdynamik; Die Prozessdynamik der Phasen im Bedrohungsverlauf; Prozessdynamik der Phasen

Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick für Forschung und Praxis

Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Ingrid Klein
Ehemalige Pflegekinder als Eltern
€ 26,95; ISBN 978-3-7799-6255-7

❑ Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

. . . . . .

. . . . . .

E-Mail: . . . . . .

✗ . . . . . .

Datum/Unterschrift

Die Autorin:

Ingrid Klein, Dr. phil., Diplom-Psychologin, Fachpsychologin, Supervisorin und Prüferin für Rechtspsychologie BDP/DGPs. Als Psychologische Sachverständige ist sie in eigener Praxis in der familienrechtspsychologischen und aussagepsychologischen Begutachtung tätig.

Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de